



Industrie Service

Bescheinigung über eine Konformitätsprüfung

Bescheinigungs-Nr.:	TT 019/1
Antragsteller / Bescheinigungs- inhaber:	HaWe Speed GmbH Ziltzkreuz 18 53604 Bad Honnef– Deutschland
Antragsdatum:	11.07.2017
Hersteller:	HaWe Speed GmbH Ziltzkreuz 18 53604 Bad Honnef– Deutschland
Produkt:	Schnelllauftor in Flucht- und Rettungswegen
Typ:	Schnelllauftor in Flucht- und Rettungswegen, Classic 06/VR-FR-GG-FW Classic 07/VR-FR-GG-FW
Prüfstelle:	TÜV SÜD Industrie Service GmbH Prüflaboratorium für Produkte der Fördertechnik Prüfbereich Maschinen der Fördertechnik Gottlieb-Daimler-Straße 7 70794 Filderstadt – Deutschland
Datum und Nummer des Prüfberichtes:	28.08.2017 TT 019/1
Prüfgrundlagen:	EN 13241-1:2003+A1:2011 (D) Tore – Produktnorm – Teil 1: Tore ohne Feuer- und Rauchschutzeigenschaften DGUV Information 208-044 Automatische Tore im Fluchtweg (Version: Dezember 2014)
Ergebnis:	Das Produkt erfüllt für den im Anhang zu dieser Bescheinigung angegebenen "Anwendungsbereich", - bei Einhaltung der dort genannten "Anwendungsbedingungen" – die Anforderungen der Prüfgrundlagen.
Gültigkeit bis:	28.08.2022
Ausstellungsdatum:	28.08.2017

Prüflaboratorium für Produkte der Fördertechnik
Prüfbereich Maschinen der Fördertechnik

Peter Retzbach

Anhang zur Bescheinigung über eine Konformitätsprüfung Nr. TTS 019/1 vom 28.08.2017

Anwendungsbereich

Das Schnellauftor ist gemäß seiner Bestimmung für den Einbau in Zugangsbereichen von Personen und hauptsächlich zur Nutzung als sicherer Zugang für Fahrzeuge, begleitet von Personen, in industriellen und gewerblichen Bereichen vorgesehen. Das Schnellauftor (FLW-Ausführung) kann auch in Flucht- und Rettungswegen eingesetzt werden.

Technische Daten

Tortyp	Max. Flügelgewicht	Max. Abmessungen Größe/Breite/Höhe	Schließgeschwindigkeit
Classic 06/VR-FR-GG-FW	791 N	17 m ² / 4,0 m / 4,25 m	max. 0,5 m/s
Classic 07/VR-FR-GG-FW	791 N	17 m ² / 4,0 m / 4,25 m	max. 0,5 m/s

Antrieb:

Classic 07/VR-FR-GG-FW

Classic 06/VR-FR-GG-FW

Steuerung:

Schließkantensicherung:

Hersteller:

GfA, Typ 8.115-38,1 bzw. -40 mit Getriebe SG85

GfA, Typ 8.115-38,1 bzw. -40 mit Getriebe SG85

Hersteller: Feig Electronic GmbH, Typ: TST FUE-2

Classic 07: Gelbau 3100.03101 mit zusätzlichem Pufferweg von 35 mm nur bis Max. Flügelgewicht 535 N)

Classic 06/07: Cedes Grid Scan/Mini 2,5 m

Radarsensor:

FLW-Ausführung:

BEA; Typ: ACTIV8 Three On

Radar-Bewegungsmelder und Gurtbruchüberwachung

Anwendungsbedingungen

1. Tore sind im Baurecht lt. DIBT als alleiniger Fluchtweg nicht zugelassen.
Zur Sicherstellung der Fluchtwegfunktionen ist an jedem baumustergeprüftem Tor eine „erstmalige Prüfung“ durch einen Sachverständigen bzw. einen vom Hersteller befähigten Sachkundigen notwendig.
2. In Fluchtrichtung muss der vorhandene Radar-Bewegungsmelder so eingestellt sein, dass in einem Bereich von mindestens 1,5 m vor dem Tor Personen, die sich auf das Tor zu bewegen, erfasst werden.
Zusätzlich kann ein Schalter „Not Auf“ (rechts/links) in Fluchtrichtung vor dem Tor angebracht sein. Sein Öffner muss zwangsläufig öffnen. Die Farbe der Kennzeichnung (Schild) muss grün und die Kontrastfarbe für Schrift und Symbol weiß sein.

Hinweise

- a) Der Hersteller des Tores muss die Leistungserklärung gemäß EU-Bauproduktenverordnung ausstellen und das CE-Zeichen gemäß DIN EN 13241-1 anbringen.
- b) Die automatische Testöffnung über das Gegengewicht (ohne Motorstrom) für das sichere Öffnen erfolgt spätestens alle 24 Stunden, nach jedem Einschalten der Versorgungsspannung sowie bei stark frequentierten Toren optional zusätzlich nach einer variabel einstellbaren Anzahl an Zyklen.
- c) Ein Riss des Gurtes am Gegengewicht wird über einen, im Bereich der Wickelrolle des Gurtes befindlichen, zwangsläufig wirkenden Schalter mit Betätigungshebel erkannt. Der Torflügel wird über den Antrieb noch einmal nach oben aufgezogen. Danach verbleibt das Tor in Öffnungsstellung. Das Gegengewicht gewährleistet über die Arbeitsstrombremse auch bei Stromausfall ein Öffnen des Tores über die gesamte Höhe.
- d) Die Bescheinigung Nr. TTS 019/1 darf nur zusammen mit diesem Anhang weitergegeben werden.
- e) Für die Eigenschaft „Betriebskräfte“ nach DIN EN 13241-1 liegt ein Prüfbericht (PB_Classic_VR-FR-GG-FW_Betriebskräfte) vom 11.02.2010 vor.
- f) Für die Eigenschaft „Sicheres Öffnen“ nach DIN EN 13241-1 liegt ein Prüfbericht (Prüfbericht Nr. 1448/05) vom 28.04.2005 durch die RWTÜV Systems GmbH vor.
- g) Änderungen an den Toren sind nur nach vorheriger Zustimmung der Prüfstelle zulässig.